



# Mitteilungsblatt

der Stadt Wangen im Allgäu  
für die Ortschaft

## Deuchelried



Jahrgang 2024

Freitag, den 26. Januar 2024

Nummer 4



## Einladung zur Ortschaftsratssitzung

Am **Dienstag, den 30.01.2024** findet um **19.30 Uhr** eine **öffentliche Ortschaftsratssitzung** im Sitzungssaal des Rathauses statt.

### Tagesordnung:

1. Bürgerfragestunde
2. Bericht des Feuerwehrkommandanten Ulrich Bodenmüller
3. Anregungen, Verschiedenes

**Im Anschluss findet eine nichtöffentliche Sitzung statt.**

Markus Leonhardt Ortsvorsteher



ÄRZTLICHER NOTDIENST

BEKANNTMACHUNGEN DER  
ORTSCHAFT



**Rufnummer für den ärztlichen Notfalldienst (allgemein-, kinder-, augen- und HNO-ärztlicher Notfalldienst): 116117 (Anruf ist kostenlos)**

**Öffnungszeiten und Anschrift der Notfallpraxis:**  
Allgemeine Notfallpraxis Wangen  
Oberschwabenklinik – Westallgäu-Klinikum Wangen  
Am Engelberg 29, 88239 Wangen im Allgäu  
Sa., So. und an Feiertagen 9 – 19 Uhr

Bei Notfällen, zum Beispiel Ohnmacht, Herzinfarkt, akuten Blutungen oder Vergiftungen, alarmieren Sie bitte sofort den Rettungsdienst unter der

**Notrufnummer 112.**

#### Zahnärztlicher Notdienst

Einheitliche Rufnummer (0180) 5911630  
**Sozialstation St. Vinzenz, Wangen** rund um die Uhr zu erreichen unter Tel. (07522) 914230 **Intermed Krankenpflege Schliz & Partner, Wangen** rund um die Uhr Tel. (07522) 80000

## APOTHEKENDIENST

### Nacht- und Sonntagsdienst der Apotheken

#### Freitag, 26. Januar 2024:

Marien-Apotheke, Bodenseestr. 5,  
88239 Wangen, Tel: (07528) 6919

#### Samstag, 27. Januar 2024:

Antonius-Apotheke, Marktstr. 8,  
88410 Bad Wurzach, Tel: (07564) 91237

#### Sonntag, 28. Januar 2024:

Engel-Apotheke, Gegenbauerstr. 21,  
88239 Wangen, Tel: (07522) 912392

**Montag, 29. Januar 2024:** Kur-Apotheke,  
Emmelhofer Str. 2,  
88353 Kißlegg, Tel: (07563) 1450

**Dienstag, 30. Januar 2024:** Stadt-Apotheke,  
Espantorstr. 1,  
88316 Isny, Tel: (07562) 8524

**Mittwoch, 31. Januar 2024:** St.  
Martins-Apotheke, Bindstr. 49,  
88239 Wangen, Tel: (07522) 2460

**Donnerstag, 01. Februar 2024:**  
Rosen-Apotheke, Ottmannshofer Str. 19,  
88299 Leutkirch, Tel: (07561) 98490

### Öffnungszeiten der Ortsverwaltung

Montag:	08:00 - 12:00 Uhr	Dienstag:	08:00 - 12:00 Uhr
Mittwoch:	geschlossen		
Donnerstag:	08:00 - 12:00 Uhr		14:00 - 17:30
Uhr			
Freitag:	08:00 - 12:00 Uhr		

Unsere Ortsverwaltung können Sie auch gerne per E-Mail kontaktieren unter der E-Mail: [ov-deuchelried@wangen.de](mailto:ov-deuchelried@wangen.de)  
**Die Sprechzeiten unseres Ortsvorstehers sind am Dienstag von 08:00 bis 12:00 Uhr sowie am Donnerstag von 14:00 bis 17:30 Uhr.**

**Bitte vereinbaren Sie telefonisch einen Termin. Es sind auch Termine außerhalb der Sprechzeit mit telefonischer Vereinbarung möglich.**

### Terminübersicht 2024

#### Januar

##### Freitag, 26. Januar

13.00 - 16.00 Uhr Problemstoffsammlung Obermooweiler

##### Montag, 29. Januar

ab 6.00 Uhr Gelbe Tonne  
9.15 - 10.15 Uhr „körperlich und geistig fit bleiben“  
10.30 - 11.30 Uhr im Pfarrsaal Deuchelried

##### Dienstag, 30. Januar ab 6.00

Uhr Biotonne  
19.30 Uhr Ortschaftsratsitzung im Sitzungssaal

#### Februar

##### Donnerstag, 1. Februar

14.00 - 17.00 Uhr Dorfmarkt auf dem Dorfplatz

##### Dienstag, 06. Februar

ab 6.00 Uhr Restmülltonne

##### Donnerstag, 8. Februar

14.00 - 17.00 Uhr Dorfmarkt mit Narrenkaffee

##### Montag, 12. Februar ab 6.00

Uhr Gelbe Tonne

##### Dienstag, 13. Februar

ab 6.00 Uhr Biotonne

##### Donnerstag, 15. Februar

14.00 - 17.00 Uhr Dorfmarkt auf dem Dorfplatz

##### Freitag, 16. Februar

ab 6.00 Uhr Papiertonne

**Freitag, 02. Februar 2024:**

Wassertor-Apotheke, Wassertorstr. 51,  
88316 Isny, Tel: (07562) 97580

*Jeweils von 08:30 - 08:30 Uhr am nächsten Tag*

**Dienstag, 20. Februar** ab 6.00 Uhr  
Restmülltonne

**Donnerstag, den 22. Februar**

14.00 - 17.00 Uhr Dorfmarkt auf dem Dorfplatz

**Montag, 26. Februar** ab 6.00

Uhr Gelbe Tonne

19.30 Uhr Jahreshauptversammlung Gymnastikgruppe im  
Gasthaus Hirsch

**Dienstag, 27. Februar**

ab 6.00 Uhr Biotonne

**Donnerstag, 29. Februar**

14.00 - 17.00 Uhr Dorfmarkt auf dem Dorfplatz

**Bitte beachten Sie, dass die Abfahrtstermine je nach Wohnbereich abweichen können.**

**Diese entnehmen Sie bitte Ihrem persönlichen Müllkalender.**

**Dorfmarkt Info****Bitte Winteröffnungszeiten beachten:****Donnerstag, 25.01.2024 14-17 Uhr**

Stiftung Liebenau Obst und Gemüse, Fleisch/Wurst Metzgerei Joos, Brot Bäckerei Huber, Käserei Leupolz/Zurwies, Argentaler Forellenzucht, N. Heim Wald- und Blütenhonig,

PastaManufaktur „RamiPasti“, Fa. MIVITA (Fr. Martina Werner), Fa. JEMAKO (Fr. Brigitte Maurus und Fr. Ursula Mayer), Feinkostschmiede Oberteuringen, Firma RASO Naturprodukte (Fr. Johanna Baumann), Kaffee und Kuchen

**Donnerstag, 01.02.2024 14-17 Uhr**

Berger Schleifwägele, Stiftung Liebenau Obst und Gemüse, Fleisch/Wurst Metzgerei Joos, Brot Bäckerei Huber, Käserei Leupolz/Zurwies, Argentaler Forellenzucht, N. Heim Wald- und Blütenhonig, PastaManufaktur „RamiPasti“, Feinkostschmiede Oberteuringen, Kaffee und Kuchen

**Bitte denken sie an die Umtauschfristen Ihres Führerscheins**

Umtausch vor dem 19. Januar 2013 ausgestellter Führerscheine

1. Führerscheine, die bis einschließlich 31. Dezember 1998 ausgestellt worden sind:

Geburtsjahr des Fahrer- Tag, bis zu dem der Führerschein laubnisinhabers um etauscht sein muss

1965-1970 19.01.2024

1971 oder später 19.01.2025

2. Führerscheine, die ab 1. Januar 1999 ausgestellt worden sind:

Ausstellungsjahr Tag, bis zu dem der Führerschein umgetauscht sein muss

1999-2001 19.01.2026

2002-2004 19.01.2027

2005-2007 19.01.2028 2008  
19.01.2029

2009 19.01.2030

2010 19.01.2031

2011 19.01.2032

2012-18.01.2013 19.01.2033

Nach Ablauf der o. g. Frist wird ihr alter Führerschein ungültig.

Es handelt sich dabei nur um einen verwaltungstechnischen Umtausch. Ihre Fahrerlaubnis bleibt unverändert bestehen. Zusätzliche regelmäßige ärztliche Untersuchungen oder sonstige Prüfungen sind damit nicht verbunden.

Sie bestehen auch weiterhin lediglich für bestimmte Berufsgruppen mit besonderer Verantwortung. Der neu ausgestellte Führerschein wird – unabhängig von der zugrundeliegenden Fahrerlaubnis – auf 15 Jahre befristet.

Nach Ablauf dieser Gültigkeit muss ein neuer Führerschein ausgestellt werden. Diese Regelung dient insbesondere der Aktualisierung von Namen sowie des Lichtbildes.

**Ihren Antrag können Sie bei der Ortsverwaltung direkt stellen.**

**Bitte bringen Sie hierfür ein aktuelles biometrisches Passbild, Ihren Personalausweis und Ihren alten Führerschein mit.**

## IMPRESSUM

**Herausgeber:** Stadt Wangen im Allgäu  
Telefon (07522) 74-240/-241, Telefax (07522) 74-199

**Verantwortlich für den Textteil:**  
Herr Spang (Sport- und Kulturamt Stadt Wangen)

**Ortsverwaltung Deuchelried**  
Telefon (07522) 21059, Telefax (07522) 36 28

**Herstellung und Vertrieb:**  
Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG  
Max-Planck-Str. 14, 70806 Kornwestheim  
Telefon (07154) 8222-0

**Verantwortlich für den Anzeigenteil:**  
Katharina Härtel  
Anzeigenberatung: Telefon (07154) 8222-70  
E-Mail: anzeigen@duv-wagner.de  
Anzeigenschluss: Dienstag, 7.00 Uhr, abhängig je nach Feiertag  
Erscheint wöchentlich freitags.

Bezugsgebühr Jahresabo print 36,00 Euro, digital 24,00 Euro

zwei ausgewählt werden, die die Begünstigungen des Landesfamilienpasses in Anspruch nehmen können.

Mit dem Landesfamilienpass und der jährlichen neuen Gutscheinkarte können Familien kostenlos oder zu einem ermäßigten Eintritt der staatlichen Schlösser, Gärten, Museen in Baden-Württemberg besuchen.

Nähere Infos über die Besuchsmöglichkeiten unter <https://sozialministerium.baden-wuerttemberg.de/indes.php?id=8340>



### Kindergarten Maria Regina

#### Kindergartenanmeldung 2024/25

**Die Stichtagsregelung gilt – Anmeldung bis Ende Februar** Mit dem Kindergartenjahr 2024/25 führt die Stadt Wangen eine Stichtagsregelung für die Kindergarten- und Krippenplatzvergabe ein. Die Neuregelung wurde vom Gemeinderat im Juli 2023 beschlossen. Damit gibt es eindeutige Kriterien und Fristen, die für die Anmeldung von Kindern beachtet werden müssen. Grundsätzlich gilt in Zukunft: Wer sein Kind in der Zeit von September bis Februar in den Kindergarten schicken möchte, muss es bis spätestens Ende Februar des vorherigen Kindergartenjahres angemeldet haben. Die Zu- oder Absagen gehen bei den Eltern dann im März oder April ein. Kinder, die zwischen März und Juli in den Kindergarten geschickt werden sollen, müssen bis Ende August des Vorjahrs angemeldet werden. Zu- oder Absagen erreichen die Eltern im September oder Oktober.

Wenn die Anmeldung erst nach dem Stichtag ankommt, wird ein Kind bei den Vergaberunden ganz am Ende oder sogar erst im Nachgang berücksichtigt, falls jemand ausfällt. Wer eine Absage in der Vergaberunde erhält, muss sein Kind zum nächsten Stichtag erneut vormerken. Die Anmeldung wird nicht automatisch übernommen. Sollten kurzfristig Plätze frei werden, werden die Einrichtungen die abgelehnten Platzanfragen für die Belegung des freien Platzes berücksichtigen.

Der Bedarf für einen Kindergartenplatz kann frühestens 48 Monate im Voraus angemeldet werden. Krippenplätze können erst nach der Geburt eines Kindes angemeldet werden. Nach

## Landesfamilienpass 2024

**Landesfamilienpass und Gutscheinkarte für 2024** Der Landesfamilienpass, sowie die Gutscheine für das Jahr 2024 erhalten Sie in der Ortsverwaltung Deuchelried.

**Wer kann einen Landesfamilienpass beantragen?** Einen Landesfamilienpass können Familien beantragen, wenn sie mit mindestens **drei kindergeldberechtigten Kinder** (auch Pflege- und Adoptivkindern) in einem Haushalt leben. **Alleinerziehende erhalten den Familienpass schon bei deinem kindergeldberechtigten Kind**, wenn sie mit diesem zusammen in einem Haushalt leben. Dies gilt auch für Familien, die mit einem schwer behinderten Kind zusammenleben, Kinderzuschlag, beziehungsweise Hartz IV-Leistungen oder Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz beziehen. Neben den Eltern, können auch vier weitere, vorher fest in den Pass eingetragene Begleitpersonen (der getrenntlebende Elternteil, Oma und Opas oder eine andere Betreuungsperson) den Pass zusammen mit den Kindern nutzen. Von den eingetragenen Personen können bei den Ausflügen aber höchstens jeweils

der Vormerkung wird automatisch Kontakt mit den Erziehungsberechtigten aufgenommen.

### Die Kindergartenplätze werden nach folgender Rangfolge belegt:

Wer seinen Erstwohnsitz in der Großen Kreisstadt Wangen im Allgäu hat, hat Vorrang. Falls jemand zuzieht, muss als Nachweis ein Miet- oder Kaufvertrag vorgelegt werden. Ist ein Geschwisterkind bereits in der Einrichtung, hat die Familie Vorrang vor anderen. Wohnt eine Familie in einer Ortschaft und möchte dort auch ihr Kind in den Kindergarten schicken, dann hat dieses Kind Vorrang vor einem anderen aus – zum Beispiel – der Kernstadt. Die Kinder aus der Kernstadt haben wiederum in den Einrichtungen der Kernstadt Vorrang. Eine Ausnahme bilden die Einrichtungen mit Waldorfpädagogik. Ältere Kinder haben Vorrang vor Jüngeren. Eine Anmeldung für die Krippe wird nur akzeptiert, wenn Kinder mindestens acht Monate vor dem dritten Geburtstag in eine Einrichtung gehen sollen. Für die Anmeldung sind folgende weitere Punkte gut zu wissen: Betreuungsanfragen sind ausschließlich über Little Bird möglich. Die Betreuungseinrichtungen nehmen keine Vormerkungen entgegen. Der Betreuungsvertrag wird dann allerdings mit der Einrichtung geschlossen.

Es können maximal vier Anfragen je Kindergartenjahr (1. September – 31. Juli) gleichzeitig für ein Kind im Anmeldeprogramm Little Bird eingestellt werden. Die bei der Anmeldung vergebenen Prioritäten der Kindergärten sind tatsächlich nur Wunschangaben, die bei der Vergabe aber nicht entscheidend sind.

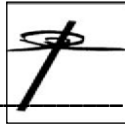
Für das Kindergartenjahr 2023/2024 gilt noch Folgendes: Die Plätze werden monatlich nach den Aufnahmekriterien belegt. Wer eine Absage erhält, kann sich für den nächsten Monat neu vormerken. Ein Platzangebot gibt es frühestens sieben Monate vor dem gewünschten Betreuungsbeginn.

## VEREINSNACHRICHTEN



## AUS DER ORTSCHAFT

### SENIORENCREIS DEUCHELRIED



**Einladung zur Seniorenfasnet** Einladung zur Seniorenfasnet Flower – Power am Mittwoch 07. Februar 2024 um 14.00 Uhr im Blumengärtlein im Gasthaus Hirsch. Blühen soll es nicht nur bei der Landesgartenschau, sondern auch bei unserer Seniorenfasnet. Egal ob mit Blumen gemusterte Kleidung, Kopfbedeckung oder Schmuck ... - lässt es bunt aufblühen. Herzliche Einladung!

### GYMNASTIKGRUPPE DEUCHELRIED E.V.



#### Frauengymnastik

#### Jahreshauptversammlung der Gymnastikgruppe Deuchelried e.V.

Die Jahreshauptversammlung der Gymnastikgruppe Deuchelried e.V. findet am Montag den 26. Februar 2024 um 19.30 Uhr im Gasthaus „Hirsch“ in Deuchelried statt. Tagesordnung:

- Begrüßung
- Gedenken an die Verstorbenen
- Rückblick
- Berichte der Gruppen
- Kassenbericht und Kassenprüfung
- Entlastung der Vorstandschaft
- Ehrungen
- Verschiedenes

Alle Mitglieder sind herzlich zu dieser Versammlung eingeladen. Etwaige Anträge zum Thema „Verschiedenes“ bitte schriftlich beim Vorstand spätestens eine Woche vor der Hauptversammlung einreichen. Margret Kresser

## AUS DEN ORTSCHAFTEN

### Problemstoffsammlung im Januar 2024

#### Freitag, 26.01.2024

Obermooweiler, Entsorgungszentrum 13.00 bis 16.00 Uhr Problemstoffe sind Abfälle, die Sie nicht im Restmüll entsorgen dürfen, weil sie schädliche Wirkungen auf die Gesundheit und die Umwelt haben können.

Mit den Problemstoffsammlungen erhalten alle Privathaushalte und Kleingewerbebetriebe kostenfrei die Möglichkeit, diese Abfälle in haushaltsüblichen Mengen umweltgerecht zu entsorgen (bei Mengen unter 15 kg). Gewerbebetriebe können Problemstoffe nach vorheriger Anmeldung kostenpflichtig bei den Sammelstellen abgeben.

Angenommen werden: Batterien (Haushaltsbatterien und Autobatterien), Altöl (bis zu 5 Liter), Chemikalien (max. Einzelbinde mit 20 Liter), Farben, Lacke, Holz- und Pflanzenschutzmittel, Klebstoffe, Säuren, Laugen, Leuchtstoffröhren (max. 20 Stück), Lösungsmittel, Putz- und Reinigungsmittel, sowie Spraydosen mit Restinhalt.

Weitere Informationen und alle Termine im Landkreis Ravensburg finden Sie auf der Homepage [www.rv.de](http://www.rv.de) unter „Ihr Anliegen – Abfall – Unsere Abfallentsorgung – Problemstoffsammlung“. Bei Fragen hierzu, hilft Ihnen das Bürgerbüro, Abteilung Service Abfallwirtschaft, in Ravensburg gerne unter [buergerbuero-ab@rv.de](mailto:buergerbuero-ab@rv.de) oder Tel. (0751) 85-2345 weiter.

### Jugendmusikschule Württembergisches

#### Allgäu

Förderverein e. V.

Elternvertretung

Franz-Xaver-Bucher-Stiftung

#### Erfolgreiche Schüler bei Jugend musiziert

**Urkundenübergabe beim Preisträgerkonzert** Der dreistufige Wettbewerb Jugend musiziert ist eine von der Kultusministerkonferenz anerkannte und im Kinder- und Jugendplan des Bundes verankerte Maßnahme der kulturellen Jugendbildung. Seit der Gründung 1963 haben fast eine Million Kinder und Jugendliche aus ca. 135 Regionen Deutschlands und aus über 35 Deutschen Schulen im Ausland an Jugend musiziert teilgenommen.

Insgesamt 44 junge Musikerinnen und Musiker der Jugendmusikschule Württembergisches Allgäu haben am vergangenen Samstag beim 61. Regionalwettbewerb Jugend musiziert ihr Können in verschiedenen Wertungskategorien und Altersgruppen unter Beweis gestellt.

Ausgeschriebene waren in der Solo- bzw. Ensemblewertung 11 Wertungskategorien. Die JMS-Schüler stellten sich in sechs unterschiedlichen Wertungen am Samstag beim diesjährigen Wettbewerbsausstatter für den Landkreis Ravensburg, der Musikschule Ravensburg, dem „Urteil“ der Fach-Juroren. Neben der Freude am großen Musikfest waren natürlich auch die mit Spannung erwarteten Ergebnisse der einzelnen Jurys von großer Bedeutung. Hierbei gab es nicht nur jede Menge erfreulicher Ergebnisse, sondern für die Besten auch entsprechende Weiterleitungen zum Landeswettbewerb. Die großen Anstrengungen aller Beteiligten – Schülerinnen und Schüler, Lehrkräfte und Eltern - sind entsprechend belohnt worden.

Herzlichen Glückwunsch an die Preisträgerinnen und Preisträger! Weitere Details zum Wettbewerb sowie alle Ergebnislisten des 61. Regionalwettbewerbs finden Sie unter <https://www.jugendmusiziert.org/wettbewerbe/regionalwettbewerbe/baden-wuerttemberg/landkreis-ravensburg/ergebnisse>

Ihre Urkunden erhalten die JMS-Preisträger am **Dienstag, den 30. Januar, 19.00 Uhr**, von Herrn Oberbürgermeister Michael Lang, Verbandsvorsitzender der JMS, im Clublokal des Jazz Point in Wangen-Beutelsau, ausgehändigt.

Wir freuen uns auf zahlreiche Zuhörer. Der Eintritt ist frei.

#### Herzlichen Glückwunsch an unsere Schülerinnen aus Deuchelried

In der Ensemblewertung Klavier vierhändig

Emilia Biggel	Altersgruppe III	19 Punkte, 2. Preis
Theresa Büttel	Altersgruppe III	19 Punkte, 2. Preis

#### Die ganze Bandbreite der Gitarrenmusik

JMS-Gitarrentage mit öffentlichem Meisterkurs und zahlreichen Konzerten

Das Wochenende vom 26. bis 28. Januar steht ganz im Zeichen der Gitarre, wenn die Jugendmusikschule Württembergisches Allgäu wieder zu den Gitarrentagen im Weberzunftthaus Wangen lädt. Im Zentrum der Gitarrentage steht ein öffentlicher Meisterkurs mit Michael Tröster, einem der renommiertesten Gitarristen des Landes, Echo-Klassik-Preisträger und langjähriger Gitarrenpädagoge. Flankiert wird der Meisterkurs von zahlreichen Konzerten der JMS-Gitarrenlehrkräfte, dem Aeres Guitar Quartet und weiteren Akteuren - reichlich Angebot für alle Liebhaber der stilistisch breit gefächerten Gitarrenmusik. Das Eröffnungskonzert am Freitag, 26. Januar 2024, um 19 Uhr, bestreiten die JMS-Lehrkräfte Christian Feichtmair, Kihang Lee, Klaus Strobel und Jakob Vesper. Das bunt gemischte Programm beinhaltet Werke von Schubert bis zu zeitgenössischer Musik. Der Meisterkurs mit Studierenden sowie Schülerinnen und Schülern der JMS, zu dem Zuhörer herzlich eingeladen sind, findet am Samstag und Sonntag jeweils von 08:30 bis 10:00 Uhr und von 14:30 bis 16:00 Uhr statt. Für einen Unkostenbeitrag von 10,- € können sämtliche Unterrichtseinheiten besucht werden.

Die Matinee am Samstag, um 11:00 Uhr gestaltet das Aeres Guitar Quartet der Musikhochschule Dresden. Gründungsmitglied dieser Formation ist Larissa Ziegler, eine ehemalige Schülerin der JMS, zunächst bei Ulrike Schuh und später bei Kihang Lee.

Gegen Ende ihrer Schulzeit begann die junge Gitarristin aus eigenem Antrieb ihr Repertoire auf der Gitarre in Richtung Fingerstyle und Jazz zu erweitern und auch Gitarrenliteratur für und auf der Western-, E- und Bluesgitarre zu spielen. Erfolgreich bewarb sie sich nach dem Abitur für ein Gitarrenstudium an der Weltmusik-Abteilung in Dresden. Seit 2021 studiert Larissa dort akustische Gitarre bei Professor Thomas Fellow. Ihr Programm besteht aus einer Mischung aus klassischer und südamerikanischer Musik und Fingerstyle, gespielt auf der klassischen Konzertgitarre und der Westerngitarre. Besonders gerne spielt sie Musik von Komponisten, die sie persönlich kennt, wie von ihrem Professor Thomas Fellow oder dem Brasilianer Juliano Camara. Das abendliche Konzert am Samstag, um 17:00 Uhr, gestalten mit Ulrike Schuh und Jakob Vesper wiederum zwei JMS-Lehrkräfte. Ulrike Schuh erhielt ihren ersten Gitarrenunterricht mit 8 Jahren und studierte Konzertsache Gitarre und Instrumentalpädagogik bei Joaquin Clerch an der Robert-Schumann-Hochschule in Düsseldorf. Es folgte ein Masterstudium am Mozarteum in Salzburg bei Eliot Fisk und Ricardo Gallén, welches sie 2008 „mit Auszeichnung“ abschloss. Zusätzlich erhielt sie Unterricht bei Marco Tamayo am Kärtner Landeskonservatorium. Sie war Preisträgerin und Finalistin internationaler Wettbewerbe, z.B. des Concurso „José Tomas“ in Spanien, des Düsseldorfer Gitarrenwettbewerbs u.a. Zusammen mit dem „Trio Collage“ war sie Stipendiatin der Yehudi Menuhin Stiftung „Live music now“ und konzertiert im In- und Ausland.

Jakob Vesper wurde 1991 in Ulm geboren. Während seiner Schulzeit hatte er Gitarrenunterricht bei Oliver Woog an der Musikschule Erbach. Nach dem Abitur studierte er von 2011 bis 2015 Musik mit Hauptfach Gitarre bei Michael Tröster an der Musikakademie „Louis Spohr“ in Kassel. Neben seiner solistischen Tätigkeit ist Jakob Vesper in mehreren Kammermusik-Besetzungen aktiv und gibt regelmäßig Konzerte. Zusammen mit Guilherme Scherer ist er Preisträger beim internationalen Michael-Tröster-Wettbewerb für Gitarrenduos in Schweinfurt 2014.

Das Gitarrenduo spielt Werke aus Barock, Klassik, spanischer Romantik und Moderne. Die beiden Lehrkräfte der JMS spielen sowohl Originalwerke für zwei Gitarren, als auch Bearbeitungen von Lauten-, Cembalo- und Klaviermusik. Zu hören ist Musik von Domenico Scarlatti, J. K. Mertz, Enrique Granados, Leo Brouwer und Anderen.

Auch der Sonntag wartet mit einem Matineekonzert um 11:00 Uhr und einer spanischen Liedersammlung von bedeutendem Dichter Federico García Lorca auf.

Es musizieren Jungyouon Kim und Kihang Lee. Die Sopranistin Jungyouon Kim wurde in Südkorea geboren. Nach dem Bachelorabschluss an der Sookmyung Women's Universität legte sie 2012 das Diplom in Musik im Fach Operngesang an der Hochschule für Musik, Theater und Medien in Hannover ab. 2016 an der Hochschule für Musik Detmold absolvierte sie einen Masterstudiengang ‚Oper‘. Während ihrer Ausbildung wurde sie von den Professoren Norma Enns, Markus Köhler, Jeffrey Smith, Ivan Törzs, Manuel Lange und Fabio Vettrano unterrichtet. Seit der Spielzeit 2014/2015 singt Jungyouon Kim am Theater Ulm. Kihang Lee ist Leiter des Fachbereiches Gitarre an der Jugendmusikschule Württembergisches Allgäu und federführend für die Planung und Organisation der Gitarrentage. Er wurde 1987 in Seoul, der Hauptstadt Südkoreas, geboren. Er absolvierte Bachelor- und Master-Studium an der Hochschule für Musik, Theater und Medien in Hannover bei Prof. Hans-Michael Koch. Während des Studiums war er Stipendiat der Yehudi Menuhin Stiftung.

Den Abschluss der Gitarrentage 2024 bildet ein Konzert aller Meisterkursteilnehmer am Sonntag, den 28. Januar, um 17 Uhr. So haben alle Studierenden unmittelbar nach dem Kurswochenende Gelegenheit, die während der Unterrichtseinheiten mit Michael Tröster erarbeiteten bzw. verfeinerten Interpretationen dem Publikum zum Genuss darzubieten - herzliche Einladung. Sämtliche Konzerte finden im Weberzunftthaus statt. Der Eintritt ist frei.

**JMS-Chöre starten in ein aufregendes Jahr** Kinder-, Jugend- und Kammerchor sowie das Knaben-Ensemble „Boys' Voices“ der Jugendmusikschule Württembergisches Allgäu starten in ein aufregendes und spannendes Jahr. 2024 steht natürlich ganz im Zeichen der Landesgartenschau in Wangen. Der JMS-Kinderchor darf sich sogar auf einen Auftritt bei der offiziellen Eröffnung am 26. April freuen. Jugend- und Kammerchor gehen im April auf Chorfreizeit nach Rot an der Rot um sich auf ihren Auftritt beim großen JMS-Chorkonzert am 5. Mai vorzubereiten. Ein weiterer Auftritt findet am 7. Juli, dem Tag der Chöre statt. Abschluss bildet ein gemeinsames Konzert mit dem Jugendsinfonieorchester der JMS am 21. Juli. Auch Chorleiter Christian Feichtmair freut sich auf die zahlreichen Auftritte und ist stolz auf seine jungen Sängerinnen und Sänger: „Die Kinder und Jugendlichen engagieren sich enorm in den Chören der JMS. Die regelmäßigen Proben sind im stressigen Schulalltag nicht immer einfach zu realisieren. Dennoch zeigen die Auftritte und Erfolge bei gemeinsamen Konzerten und Wettbewerben wie wichtig außerschulisches Engagement für die Jugend ist. Im Zentrum steht bei uns das Gemeinschaftserlebnis und die Freude an der Musik.“

Davon konnte man sich jüngst beim Weihnachtskonzert in der Evangelischen Stadtkirche in Wangen überzeugen. Die JMS-Chöre präsentierten ein abwechslungsreiches Programm und verzauberten das Publikum mit ihrem frohen Gesang. Das





aktuelle Winter-Video des Kammerchores wurde auf Youtube zahlreich geklickt.

Singbegeisterte Kinder und Jugendliche sind herzlich eingeladen in den Chören der JMS mitzuwirken. Die Proben des Kinderchores (Klasse 1 - 3) finden immer montags von 16.00 bis 16.45 Uhr im Chorraum der Jugendmusikschule in der Wolfgangstraße statt. Jugendchor (Klasse 4 - 7, 17.30 bis 19.00 Uhr) und Kammerchor (ab Klasse 8, 18.15 bis 20.00 Uhr) proben ebenfalls montags in der JMS Wangen. Die Boys' Voices (Jungs ab Klasse 4) treffen sich donnerstags von 16.00 bis 16.45 Uhr in der Jugendmusikschule in Wangen.

In Isny finden die Proben dienstags im Musiksaal des Gymnasiums statt. Jugendchor (Klasse 4 - 7) 18.00 - 19.00 Uhr, Kammerchor (ab Klasse 8) 18.30 - 20.00 Uhr.

Weitere Informationen erteilt die Geschäftsstelle der JMS unter der Telefonnummer 07522/9704-0. Links zu den Chor-Videos finden Interessierte auf [www.jms-allgaeu.de](http://www.jms-allgaeu.de) oder auf der Homepage des Chorleiters ([www.christian-feichtmair.de/la-cantoria](http://www.christian-feichtmair.de/la-cantoria)).

## Johann-Andreas-Rauch-Realschule Wangen

### Schulvorstellung Klasse 4

**Mittwoch, 7. Februar 2024 - 16 Uhr**

- > Schulhausführung
- > Mitmachaktionen
- > Vorstellung Pädagogisches Konzept

**Herzlich willkommen**

## Das Kinderferienprogramm liegt vor

Das städtische Jugendhaus hat das Ferienprogramm neu aufgelegt. In allen Ferien gibt es vielseitige Angebote.

Die Angebote kommen von städtischen Einrichtungen ebenso wie von Vereinen und weiteren Institutionen. Ihnen dankt das Jugendhaus ganz besonders für die Unterstützung. Denn nur durch ihre Bereitschaft ist es möglich, ein attraktives Ferienprogramm zu bieten und den Eltern die Balance zwischen Beruf und Familie zu erleichtern. Kinder und Eltern können unter insgesamt 40 verschiedenen Angeboten wählen. Damit alle Kinder die Chance haben mitzumachen, gibt es viele Angebote auch mehrfach an verschiedenen Tagen.

Das Ferienprogrammheft ist online auf der städtischen Homepage [www.wangen.de](http://www.wangen.de) einsehbar. Zusätzlich wird das Heft demnächst in gedruckter Form öffentlich ausliegen, beispielweise im Gästeamt, Bürgeramt, der Stadtbücherei und den Ortschaftsverwaltungen.

## Kinder- und Jugendbazar in Hergensweiler

Am **Samstag, den 02.03.2024**, in der Leiblachh alle. Angeboten wird aktuelle Baby-, Kinder- und Jugendbekleidung, Umstandsmode, Spielsachen aller Art und Zubehör (Kinderwagen, Autositze, Bettchen, Fahrräder usw.).

**Es werden höchstens 60 Teile angenommen, inklusive** 2 Paar Schuhe und **inklusive** max. 5 Teile Marken-Haushaltswaren und -Küchengeräte **Kostenbeitrag:** 3,00 Euro + 10 % vom Verkaufserlös

**Annahme der Ware:** Freitag, 01.03.2024,  
9.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 16.00 Uhr

**Verkauf:** Samstag, 02.03.2024  
8.30 - 11.00 Uhr und 13.30 - 14.30 Uhr

**Abholung der Ware:** Samstag, 02.03.2024,  
18.30 - 19.00 Uhr

**Vergabe von Verkaufsnummern ab Samstag, den 27.01.2024:**  
[kibahgw@yahoo.de](mailto:kibahgw@yahoo.de)

**Bitte Namen, Anschrift und Telefonnummer angeben, ansonsten erfolgt keine Nummernvergabe** Mehr Infos unter:  
[www.kinderbazar-hergensweiler.de](http://www.kinderbazar-hergensweiler.de)

## Kinderkleiderbasar Leupolz

Am Samstag, dem **24. Februar 2024** findet von **9.00 - 11.00 Uhr** in der **Turnhalle Leupolz** der diesjährige **Frühlings-Kinderkleiderbasar** statt.

Es gibt eine Kinderspielecke mit Betreuung, ebenso laden Butterhörnle und Kaffee und Kuchen noch zum Verweilen ein.

### Verkauf werden:

Gut erhaltene Baby- und Kinderbekleidung bis Gr. 176 (keine Erwachsenenbekleidung), Babyausstattung, Kinderwagen, Autositze (nur nach neuester Norm zugelassene!), Umstandskleidung, Kinderfahrzeuge und Spielzeug Anmeldung und Vergabe der roten Nummer unter [basar-leupolz@gmx.de](mailto:basar-leupolz@gmx.de)

## ALLGEMEINE BEKANNTMACHUNGEN

### Kindergarten- und Krippenplatzvergabe

#### Die Stichtagsregelung gilt - Anmeldung bis Ende Februar

Mit dem Kindergartenjahr 2024/25 führt die Stadt Wangen eine Stichtagsregelung für die Kindergarten- und Krippenplatzvergabe ein. Die Neuregelung wurde vom Gemeinderat im Juli 2023 beschlossen. Damit gibt es eindeutige Kriterien und Fristen, die für die Anmeldung von Kindern beachtet werden müssen. Grundsätzlich gilt in Zukunft: Wer sein Kind in der Zeit von September bis Februar in den Kindergarten schicken möchte, muss es bis spätestens Ende Februar des vorherigen Kindergartenjahres angemeldet haben. Die Zu- oder Absagen gehen bei den Eltern dann im März oder April ein.

Kinder, die zwischen März und Juli in den Kindergarten geschickt werden sollen, müssen bis Ende August des Vorjahrs angemeldet werden. Zu- oder Absagen erreichen die Eltern im September oder Oktober.

Wenn die Anmeldung erst nach dem Stichtag ankommt, wird ein Kind bei den Vergaberunden ganz am Ende oder sogar erst im Nachgang berücksichtigt, falls jemand ausfällt. Wer eine Absage in der Vergaberunde erhält, muss sein Kind zum nächsten Stichtag erneut vormerken. Die Anmeldung wird nicht automatisch übernommen.

Sollten kurzfristig Plätze frei werden, werden die Einrichtungen die abgelehnten Platzanfragen für die Belegung des freien Platzes berücksichtigen.

Der Bedarf für einen Kindergartenplatz kann frühestens 48 Monate im Voraus angemeldet werden. Krippenplätze können erst nach der Geburt eines Kindes angemeldet werden. Nach der Vormerkung wird automatisch Kontakt mit den Erziehungsberechtigten aufgenommen.

Die Kindergartenplätze werden nach folgender Rangfolge belegt:

Wer seinen Erstwohnsitz in der Großen Kreisstadt Wangen im Allgäu hat, hat Vorrang. Falls jemand zuzieht, muss als Nachweis ein Miet- oder Kaufvertrag vorgelegt werden. Ist ein Geschwisterkind bereits in der Einrichtung, hat die Familie Vorrang vor anderen. Wohnt eine Familie in einer Ortschaft



und möchte dort auch ihr Kind in den Kindergarten schicken, dann hat dieses Kind Vorrang vor einem anderen aus - zum Beispiel - der Kernstadt. Die Kinder aus der Kernstadt haben wiederum in den Einrichtungen der Kernstadt Vorrang. Eine Ausnahme bilden die Einrichtungen mit Waldorfpädagogik. Ältere Kinder haben Vorrang vor Jüngeren. Eine Anmeldung für die Krippe wird nur akzeptiert, wenn Kinder mindestens acht Monate vor dem dritten Geburtstag in eine Einrichtung gehen sollen. Für die Anmeldung sind folgende weitere Punkte gut zu wissen: Betreuungsanfragen sind ausschließlich über Little Bird möglich.

Die Betreuungseinrichtungen nehmen keine Vormerkungen entgegen. Der Betreuungsvertrag wird dann allerdings mit der Einrichtung geschlossen.

Es können maximal vier Anfragen je Kindergartenjahr (1. September - 31. Juli) gleichzeitig für ein Kind im Anmeldeprogramm Little Bird eingestellt werden. Die bei der Anmeldung vergebenen Prioritäten der Kindergärten sind tatsächlich nur Wunschangaben, die bei der Vergabe aber nicht entscheidend sind.

Für das Kindergartenjahr 2023/2024 gilt noch Folgendes: Die Plätze werden monatlich nach den Aufnahmekriterien belegt. Wer eine Absage erhält, kann sich für den nächsten Monat neu vormerken. Ein Platzangebot gibt es frühestens sieben Monate vor dem gewünschten Betreuungsbeginn.



Bewirtung ab 14:00 Uhr  
Über 1000 UmzugsteilnehmerInnen Party mit DJ im Zelt ab 18 Jahre in der Halle (ohne Altersbegrenzung) im Schulhof (ohne Altersbegrenzung) Wir freuen uns auf Ihr Kommen. Weißnarrenzunft Hergensweiler e.



@NZHERGENSWEILER

## SEELSORGEEINHEIT Wangen im Allgäu

Seelsorgeeinheit  
Wangen im Allgäu

### Ökumenisches Friedensgebet

Herzliche Einladung!

30.01. St. Martin  
06.02. ev. Stadtkirche  
20.02. Wittwais  
05.03. St. Martin  
19.03. ev. Stadtkirche  
02.04. Wittwais  
16.04. St. Martin

V.

[www.laternensprung.de](http://www.laternensprung.de)



## KIRCHENMITTEILUNGEN

### KIRCHENGEMEINDE

**St. Petrus Deuchelried**

Pfarrbüro:

Tel. 07522/21148, Telefax 07522/909961

E-Mail: [Stpetrus.deuchelried@drs.de](mailto:Stpetrus.deuchelried@drs.de)

Homepage: [www.katholische-kirche-wangen.de](http://www.katholische-kirche-wangen.de)

Kirchengemeinde St. Petrus Deuchelried [www.katholische-kirche-wangen.de](http://www.katholische-kirche-wangen.de)

## AUS DEM UMLAND

### Förderverein des Kindergarten St. Franziskus

Anmeldungen zum Kreativbasar in Niederwangen am

**16.03.2024, 14 - 17 Uhr**

Turnhalle Niederwangen

Verkauft werden kann alles, was Handgemacht ist: Genäht, gefilzt, gemalt, getont, geschnitzt, gegossen, gebastelt, gesägt, ... usw.!

An alle kreativen Köpfe und Bastler/innen:

Sichert Euch schon jetzt einen unserer Tische Verkaufstische unter [basar.nw@web.de](mailto:basar.nw@web.de)

Bitte Name, Telefonnummer und Verkaufsgegenstand angeben.

1 Tisch = 9 Euro

2 Tische = 16 Euro

(Einlass für Verkäufer ab 13 Uhr)

Parallel findet in der Schulaula ein Kinderflohmarkt statt.

Ohne anmeldung -> es werden keine Tische bereit gestellt!

(1 Euro Unkostenbeitrag)

Organisation und Bewirtung mit Kaffee und Kuchen durch den Förderverein des Kindergarten St. Franziskus

### Weißnarrenzunft Hergensweiler e. V.

**17. Laternensprung**

**3. Februar 2024**

**Umzugsbeginn 16:00 Uhr**

### Samstag 27. Januar

11.00 Uhr Tauffeier von Paula Maria Bentele

**Sonntag 28. Januar, 4. Sonntag im Jahreskreis**

09.00 Uhr Heilige Messe

11.00 Uhr Tauffeier von Anna Magdalena Maier

**Donnerstag 01. Februar**

07.45 Uhr Schülergottesdienst

**Sonntag 04. Februar, 5. Sonntag im Jahreskreis**

10.30 Uhr Heilige Messe mit Vorstellung der Estkommunionkinder

**Donnerstag 08. Februar**

07.45 Uhr Schülergottesdienst

**Sonntag 11. Februar**

09.00 Uhr Heilige Messe

### Rosenkranzgebet

So., Mo., Mi., Do. und Fr. um **16.30 Uhr** in der Pfarrkirche,

**Besondere Totengedenken: So.**

28.01. Eugen Sigg

Maria und Josef Bemetz

So. 04.02. Georg Vey

Xaver Röck

Kirchengemeinderat



Die erste Sitzung des Kirchengemeinderates im neuen Jahr findet am Donnerstag 01. Februar, um 20 Uhr im Pfarrsaal statt. Hierzu herzliche Einladung.

**Pfarrbüro**

An den Donnerstagen 08. Februar und 15. Februar, bleibt das Pfarrbüro geschlossen. In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an das Pfarramt St. Martin, Tel. 07522/973411.

**Einladung zur Seniorenfasnet Flower – Power** am Mittwoch 07. Februar 2024 um 14.00 Uhr im Blumengärtlein im Gasthaus Hirsch.

Blühen soll es nicht nur bei der Landesgartenschau, sondern auch bei unserer Seniorenfasnet. Egal ob mit Blumen gemusterte Kleidung, Kopfbedeckung oder Schmuck ... - lasst es bunt aufblühen. Herzliche Einladung!

**Körperlich und geistig fit bleiben**

Unsere nächsten Zusammenkünfte sind am Montag, 29.01.2024 und Montag 12.02.2023. Die Anfangszeiten bleiben unverändert, für Gruppe 1 um 9.15 Uhr und für Gruppe 2 um 10.30 Uhr.

Herzliche Einladung!

ACK - Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen Wangen im Allgäu

**Wangener Suppentöpfe 24.01. - 14.02.2024** immer mittwochs 11.30 Uhr - 13 Uhr Gemeindehaus St. Martin Wangen

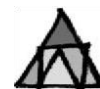


**Statistischer Jahresrückblick 2023** der Seelsorgeeinheit Wangen

	St Martin	St Ulrich	St. Andreas	St. Kilian	St. Laurentius	St. Petrus	
<b>Taufen</b>	32	7	11	8	4	9	Kinderkantorei 19.00 Uhr Kath. Kirche St. Martin Wangen Ökumenisches Friedensgebet 19.30 Uhr Stadtkirche Gemeindehaus Probe des Posaunenchores
<b>Erstkommunionkinder</b>	36	23	9	8	2	14	<b>Mittwoch, 31.01.</b> 14.00 Uhr Wittwaiskirche Konfirmandenunterricht 14.30 Uhr Stadtkirche Gemeindehaus Konfirmandenunterricht
<b>Firmlinge</b>	33	39	5	10	6	6	18.30 Uhr Stadtkirche Gemeindehaus „Mittwochs zur Mitte kommen“ 19.30 Uhr Kath. Kirche Amtzell Gebet für den Frieden
<b>Eheschließungen</b>	6	1		1	1	4	<b>Donnerstag, 01.02.</b> 09.30 Uhr Stadtkirche Gemeindehaus Krabbelgruppe „Kirchenmäuse“ 10.00 Uhr Stadtkirche Gemeindehaus Seniorentanz
<b>Bestattungen</b>	101	24	9	6	7	13	14.00 Uhr Haus der Gemeinde Amtzell Ökumenischer Seniorennachmittag
<b>Eintritte</b>	1						16.30 Uhr Wittwaiskirche Jungschar 18.00 Uhr Friedenskirche Amtzell Elternabend und Anmeldung zum Konfi3-Unterricht
<b>Austritte</b>	107	44	15	5	6	11	
<b>Jubelpaare:</b>							
<b>Goldene Hochzeit</b>	8	11	5	1	1	1	
<b>Diamantene Hochzeit</b>	10	9	3		2	4	
<b>Eiserne Hochzeit</b>	6						Die Stadtkirche ist für Gebete täglich bis 16 Uhr und die Wittwaiskirche täglich bis 19 Uhr geöffnet. Bitte informieren Sie sich auch auf unserer Homepage, evtl. ergeben sich kurzfristig Änderungen <a href="http://www.evkirche-wangen.de">www.evkirche-wangen.de</a> oder folgen uns auf Instagram.

**EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE**

Wangen im Allgäu



„Über dir geht auf der HERR, und seine Herrlichkeit erscheint über dir.“ | Jes 60,2

**Gottesdienste und Veranstaltungen Donnerstag, 25.01.**

- 09.30 Uhr Stadtkirche Gemeindehaus  
Krabbelgruppe „Kirchenmäuse“
- 10.00 Uhr Stadtkirche Gemeindehaus  
Seniorentanz
- 16.30 Uhr Wittwaiskirche Jungschar Gruppe
- 19.00 Uhr Wittwaiskirche „Bibeltreff“
- 19.30 Uhr Stadtkirche Gemeindehaus  
Probe Chorprojekt
- 19.30 Uhr Gaststube des Fidelisbäck  
„Evangelischer Stammtisch“

**Samstag, 27.01.**

- 18.00 Uhr Kath. Kirche Roggenzell Gottesdienst zum Ökum. Bibelsonntag (Galm/Höning) **Sonntag,**

**28.01.**

- 09.30 Uhr Stadtkirche Gottesdienst (Stiehler)
- 10.30 Uhr Kath. Kirche Amtzell Gottesdienst zum Ökum. Bibelsonntag (Galm/Höning)
- 10.45 Uhr Wittwaiskirche Gottesdienst mit dem Projektchor (Barlösius) **Dienstag,**

**30.01.**

- 09.30 Uhr Wittwaiskirche Krabbelgruppe „Kirchenmäuse“
- 16.00 Uhr Stadtkirche Gemeindehaus



Pfarrerinnen Dr. Elisabeth Jooß  
Bahnhofplatz 6  
88239 Wangen Telefon:  
07522 2324  
elisabeth.jooss@elkw.de  
e

**Evang. Pfarramt Wittwais** Pfarrerin  
Friederike Hönig  
Siebenbürgenstraße 40  
88239 Wangen im Allgäu Telefon:  
07522 6210  
friederike.hoenig@elkw.de

**Evang. Pfarramt Amtzell** Pfarrerin  
Gabriele Verdeil  
Guttenbrunnstr. 22  
88279 Amtzell Telefon:  
07520 9194571  
gabriele.verdeil@elkw.de

**Gemeindebüro:**  
Mo.-Fr. 8.30 - 11.30 Uhr, Mi. auch 14 - 16 Uhr Bahnhofplatz  
6, 88239 Wangen i. A.  
Telefon: 07522 2324, gemeindebuero.wangen@elkw.de

## WAS SONST NOCH INTERESSIERT

### 40. Wangener Ostereiermarkt

#### Die Farben geschehen

#### Künstlerin Heidemarie Ramoser malt in Weiß und Gold auf dunklem Grund

Heidemarie Ramoser gehört zu den noch neuen Künstlerinnen und Künstlern beim Wangener Ostereiermarkt. Ihre Premiere hatte sie mit ihren charakteristisch dunkel grundierten Eiern im vergangenen Jahr und sie kommt wieder zum 40. Wangener Ostereiermarkt.

Anthrazit, Dunkelrot bis Purpur, aber auch ein ganz dunkles Grün - das sind die Hauptfarben, mit denen Heidemarie Ramoser ihren Eiern die Basis gibt. Diese Farben kommen aus der Natur. „Ich lasse die Farben geschehen“, sagt die Künstlerin. „In der Küche werfe ich alles in einen Topf: Zwiebeln, Tee, Gewürze und rote Beete - das alles ergibt eine dunkle Farbe.“ Und diese Farbe wirkt dann auf die Eier. Und auch hier „geschieht“ dann Vieles einfach so. Sehr selten ergibt sich eine einheitliche Grundierung, meist ist sie gefleckt, was allerdings erst beim genaueren Hinsehen sichtbar wird.

Sind die Eier getrocknet geht es an die Malerei, für die Heidemarie Ramoser genau zwei Farben verwendet: Weiß und Gold. Ihre Muster bezieht sie aus dem Christentum und der Natur. „Ostern ist das Hochfest der Christenheit. Deshalb verwende ich die königlichen Farben“, sagt sie und drückt dabei auch ihre eigene innere Haltung aus: „Ich sehe diese Kunst auch als Teil der Evangelisierung an.“

Geprägt ist die gelernte Glasmalerin in vielfältiger Weise von der Umgebung in ihrer Südtiroler Heimat. Der Großvater war Tapezierer und arbeitete täglich mit Farben und Mustern und Heidemarie Ramoser war von klein auf häufig in mit in seiner Werkstatt. Seit 50 Jahren singt sie im Kirchenchor und ist sehr sicher, dass die vielen schönen Kunstwerke, die sie dabei in den Kirchen und Kapellen zu sehen bekommt, sie in ihrem künstlerischen Schaffen beeinflussen. Und schließlich bringt die Natur in ihr Saiten zum Schwingen, weshalb sie gerne

Blumen malt. Die Kunst ist für Heidemarie Ramoser ein Teil ihres Lebens, der viel „in Ordnung bringt“. Und dazu gehört der Jahresrhythmus: Im Sommer wird nicht gemalt. Sobald der Herbst aufzieht, stellt sie Weihnachtskrippen her und dann sind die Ostereier an der Reihe. „Traditionen und Rituale erden mich. Und es ist mir ein großes Anliegen, sie auch weiterzugeben“, sagt sie. In ihren individuellen Kursen sieht sie, welche Freude die Beschäftigung mit dieser filigranen Kunst den Schülerinnen und Schülern bringt. So sind auch Freundschaften entstanden. Eine Frau aus Vorarlberg ließ vergangenes Jahr alle beruflichen Termine absagen, um sie in Wangen zu treffen.

So kommt sie auch gern wieder zum 40. Wangener Ostereiermarkt am 1. und 2. März 2024.

### Deutsche Rentenversicherung

#### Baden-Württemberg (DRV BW)

**Rentenversicherungsbeitrag in 2024 konstant** Auch in 2024 bleibt der Rentenversicherungsbeitrag bei 18,6 Prozent des Bruttolohns. Der Beitrag sei das siebte Jahr in Folge konstant, gab die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW) unlängst bekannt. Hingegen stieg die Beitragsbemessungsgrenze zur allgemeinen Rentenversicherung von monatlich 7.100 Euro auf 7.550 Euro. „Rentenversicherungsbeiträge müssen lediglich bis zu dieser Verdienstgrenze geleistet werden“, stellte die DRV BW klar.

Wer jedoch freiwillig in die gesetzliche Rentenversicherung einzahlt, muss monatlich einen um 3,35 Euro höheren Mindestbeitrag leisten - dieses Jahr 100,07 Euro im Monat, statt vorher 96,72 Euro. „Der monatliche Höchstbetrag liegt bei 1.404,30 Euro“, so eine weitere Info der DRV BW. Der gesetzliche Rentenversicherungsträger wies noch darauf hin, dass der Regelbeitrag für versicherungspflichtige Selbstständige und Handwerker monatlich 657,51 Euro beträgt. Das Entrichten des halben Regelbeitrags sei jedoch für selbstständige Existenzgründer möglich. Wegen der Erhöhung des Mindestlohns auf 12,41 Euro pro Stunde steigt die monatliche Verdienstgrenze für Mini-Jobber auf 538 Euro pro Monat. Diese Anhebung seit Jahresbeginn führt zugleich dazu, dass sich die Untergrenze für Midi-Jobber entsprechend erhöht. Als Midi-Jobber gelten alle, die monatlich zwischen 538,01 und 2000 Euro verdienen. „Sie zahlen reduzierte Beiträge zur Rentenversicherung, ohne dass sich dadurch ihre Rentenansprüche vermindern“, so die DRV BW abschließend.

### Sozialverband VdK Baden-Württemberg

*Der VdK-Ortsverband informiert:*

#### 14. Sozialgesetzbuch bündelt soziale Entschädigungen

1950 wurde der Sozialverband VdK Deutschland als Dachverband gegründet. In jenem Jahr trat auch das Bundesversorgungsgesetz (BVG) in Kraft, für das sich der VdK stark gemacht hatte. Das BVG regelte in Deutschland bis Ende Dezember 2023 die staatliche Versorgung von Kriegsoptionen des Zweiten Weltkriegs. Und durch die entsprechende Anwendung der BVG-Leistungsvorschriften bei anderen Personenschäden war es dann zur zentralen Vorschrift des sozialen Entschädigungsrechts geworden. In der VdK-Anfangszeit prägte das BVG die alltägliche Beratungsarbeit des damaligen Kriegsoptionenverbands VdK. Zum 1. Januar 2024 wurde das Bundesversorgungsgesetz nun ins neue Sozialgesetzbuch XIV



(SGB XIV) übergeführt. Es bündelt das Recht der sozialen Entschädigung und regelt manches neu. Durch einheitliche Bestimmungen und eine klare Struktur sollen die Leistungen für Betroffene transparenter werden. Das SGB XIV regelt die Ansprüche von Menschen, die durch bestimmte Ereignisse unmittelbar oder mittelbar eine gesundheitliche Schädigung erlitten haben. Hauptzielgruppe des 14. Sozialgesetzbuchs sind Opfer von körperlichen und psychischen Gewalttaten, Missbrauch, vorsätzlichen Vergiftungen, von Folgen beider Weltkriege, außerdem Betroffene von Nebenwirkungen von Schutzimpfungen sowie die Hinterbliebenen dieser Personen.

## Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG)

**SVLFG fördert Kauf von Präventionsprodukten** Die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) fördert den Neukauf ausgewählter Produkte, die der Arbeitssicherheit und dem Gesundheitsschutz dienen. Dafür stellt sie insgesamt 1,2 Millionen Euro zur Verfügung.

Damit unterstützt die SVLFG jene Unternehmerinnen und Unternehmer, die ihren Betrieb sicherer machen wollen. Die Präventionszuschüsse können Unternehmen beantragen, die bei der Landwirtschaftlichen Berufsgenossenschaft (LBG) versichert sind und in den Jahren 2022 und 2023 keinen solchen Zuschuss erhalten haben. Eine Ausnahme gilt bei Zuschüssen zu Kühlkleidung und Sonnenschutzprodukten. Für sie kann eine Bezuschussung auch dann beantragt werden, wenn in den Vorjahren bereits ein Zuschuss geflossen ist.

Die Zuschüsse werden in der Reihenfolge der Antragseingänge vergeben. Pro Förderaktion kann je ein Zuschuss beantragt werden. Die Förderung beträgt höchstens 50 Prozent des zuletzt an die LBG gezahlten Jahresbeitrages. Darüber hinaus gelten maximale Förderbeträge.

Die SVLFG weist darauf hin, dass sie keine Anträge bewilligen kann, die vor Beginn der jeweiligen Förderaktion eingehen und keinen Zuschuss für Anschaffungen gewähren kann, die vor Erhalt der Förderzusage getätigt wurden. Der Kauf kann also erst erfolgen, wenn die Förderzusage der SVLFG vorliegt. Antragsformulare stehen ab Aktionsbeginn unter [www.svlfg.de/arbeitsicherheit-verbessern](http://www.svlfg.de/arbeitsicherheit-verbessern) zum Download bereit und können per Mail an [praeventionszuschuesse@svlfg.de](mailto:praeventionszuschuesse@svlfg.de) oder per Fax an 0561 785-219127 geschickt werden.

Wer sich rechtzeitig im Versichertenportal der SVLFG registriert, kann seinen Antrag gleich zu Beginn der Aktion online stellen.

1. Aktion: Förderbeginn 1. Februar 2024, 12.00 Uhr
  - Fang- und Behandlungsstand für Rinder; Halsfangrahmen mit Schwenkgitter 30 %, max. 600 EUR,
  - Hörsicherungsgerät für Hubarbeitsbühnen 30 %, max. 250 EUR,
  - Kommunikations- und Notrufgerät im Forst (2-Geräte-Set) 30 %, max. 400 EUR,
  - Zugangssystem für Traktoren (GRIFA Softstep) 30 %, max. 600 EUR,
  - Gebläseunterstütztes Atemschutzgerät 30 %, max. 400 EUR,
2. Aktion: Förderbeginn 1. März 2024, 12.00 Uhr
  - Kühlkleidung (Westen, Kopfbedeckungen mit Nackenschutz, Shirts),
  - Sonnenschutzkappen mit Nackenschutz, UV-Schutzzelte (nur für Arbeitgeberbetriebe) 50 %, max. 400 EUR.

## Rentenauskuft jetzt schon vor 55

Seit Jahresbeginn schickt die Landwirtschaftliche Alterskasse (LAK) nun auch Personen vor dem 55. Lebensjahr alle drei Jahre automatisch eine Rentenauskuft zu. Bislang erfolgte eine solche Mitteilung erst ab dem 55. Lebensjahr. Die Auskuft bekommt, wer die Wartezeit von 15 Jahren erfüllt hat. Sie beinhaltet die Höhe der zu erwartenden Regelaltersrente unter Berücksichtigung der bislang gezahlten Beiträge. Versicherte, die noch keine automatische Rentenauskuft erhalten, aber dennoch eine Rentenberechnung wünschen, können sich bei der LAK über ihre möglichen Rentenansprüche informieren und sich die Rentenhöhe berechnen lassen. Über den Rentenschätzer im Internet unter [www.svlfg.de/rentenhoehe](http://www.svlfg.de/rentenhoehe) besteht ebenfalls die Möglichkeit, sich die Höhe einer Rente berechnen lassen. Weitere Rentenauskuften können auch über das Versichertenportal „Meine SVLFG“ angefordert werden.

## Mit Krebsfrüherkennung auf Nummer sicher gehen

*Krebsfrüherkennung kann Leben retten. Darauf weist die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) anlässlich des Weltkrebstages am 4. Februar hin.*

Regelmäßige Vorsorgeuntersuchungen erhöhen die Chance, dass mögliche Krebserkrankungen bereits im frühen Stadium erkannt werden. Früh entdeckt sind insbesondere Brust-, Darm-, Haut- und Gebärmutterhalskrebs sowie verschiedene Formen des Prostatakrebses in der Regel gut heilbar. Die Untersuchungen werden von der SVLFG für Versicherte der Landwirtschaftlichen Krankenkasse vollständig bezahlt. Die Krebsvorsorge beinhaltet je nach Alter und Geschlecht spezielle Untersuchungen und Intervalle:

Früherkennung von Gebärmutterhalskrebs für Frauen ab dem Alter von 20 Jahren  
Früherkennung von Brustkrebs für Frauen ab dem Alter von 30 Jahren  
Früherkennung von Hautkrebs für Frauen und Männer ab dem Alter von 35 Jahren  
Früherkennung von Prostatakrebs für Männer ab dem Alter von 45 Jahren  
Mammographie-Screening zur Früherkennung von Brustkrebs für Frauen ab dem Alter von 50 Jahren bis 69 Jahren  
Darmspiegelung zur Früherkennung von Darmkrebs für Frauen ab dem Alter von 55 Jahren und für Männer ab dem Alter von 50 Jahren  
Weitere Informationen zu den Vorsorgeuntersuchungen stellt die SVLFG auf ihrer Internetseite [www.svlfg.de/vorsorge](http://www.svlfg.de/vorsorge) bereit. Zum Weltkrebstag informiert die Deutsche Krebshilfe unter [www.krebshilfe.de](http://www.krebshilfe.de).

## sicher & gesund aus einer Hand

Die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau - kurz SVLFG - ist der Verbundträger der Landwirtschaftlichen Berufsgenossenschaft, Alters-, Kranken- und Pflegekasse. Die SVLFG erbringt übergreifend Leistungen sicher und gesund aus einer Hand und ist der einzige Sozialversicherungsträger für Selbständige und ihre mitarbeitenden Familienangehörigen in der landwirtschaftlichen Sozialversicherung. Mit den Kenntnissen über die besonderen Bedürfnisse der Versicherten und deren Betriebe trägt die SVLFG als Partner im ländlichen Raum zur größtmöglichen Arbeitssicherheit bei und unterstützt bei einer gesundheitsfördernden Lebensweise. Dabei gehören Leistungen wie die Betriebs- und Haushaltshilfe und speziell auf die Grüne Branche zugeschnittene Gesundheitsangebote zum herausragenden Portfolio. Die SVLFG zeichnet sich durch wirkungsvolle, versicherungszweigübergreifende Präventionsarbeit aus. Durch die berufsständische Selbstverwaltung ist die direkte Mitwirkung der Versicherten sichergestellt.

## LEADER-Förderprogramm startet in die nächste Runde

**Jetzt um Fördermittel bewerben - Projektaufruf läuft bis 29. Februar 2024**

Das EU-Förderprogramm LEADER eröffnet erneut Chancen für kreative und zukunftsweisende Projekte im Württembergischen Allgäu. Vom 16. Januar bis 29. Februar 2024 haben Privatpersonen, Vereine, Unternehmen, Institutionen und Kommunen die Gelegenheit, ihre Ideen für förderungswürdige Vorhaben einzureichen. Insgesamt stehen Fördermittel in Höhe von 750.000 € der Europäischen Union (EU) sowie zusätzliche Landesmittel zur Verfügung.

### Voraussetzungen für eine erfolgreiche Projektbewerbung sind klar definiert

Gesucht werden Projekte, die im Aktionsgebiet der Region Württembergisches Allgäu realisiert werden. Dies umfasst die Städte Bad Wurzach, Isny, Leutkirch und Wangen sowie die Gemeinden Achberg, Aichstetten, Aitrach, Amtzell, Argenbühl, Bodnegg, Grünkraut, Kißlegg, Neukirch, Rot a. d. Rot, Schlier, Vogt, Waldburg und Wolfegg. LEADER-Projekte müssen den Handlungsfeldern des Regionalen Entwicklungskonzepts entsprechen. Hierbei liegt der Fokus auf Projekten, die das Ehrenamt und die Dorfentwicklung stärken, die Jugend aktiv einbinden und das kulturelle Erbe bewahren. Auch Vorhaben, die den Tourismus fördern und gleichzeitig den Schutz des Klimas und des Naturraums betonen, werden gesucht. Zusätzlich sind Projekte willkommen, die die lokale Wirtschaft stärken und die Grundversorgung sichern sowie die Vermarktung regionaler Produkte fördern.

### Rahmenbedingungen für die Projekte

LEADER unterstützt Projekte mit einer maximalen Kostengrenze von 700.000 € (netto). Die Mindestfördersumme beträgt 5.000 €. Bei Antragstellung sollten die Projektplanungen bereits weit fortgeschritten sein, sodass Kosten klar definiert werden können und Genehmigungen möglichst schon beantragt sind.

Allerdings dürfen die Vorhaben noch nicht begonnen sein.

### Nach Einreichung der Projekte erfolgt die

#### Projektauswahlphase

Die eingereichten Projekte, welche die Fördervoraussetzungen erfüllen, werden voraussichtlich Mitte Mai 2023 einem Projektauswahlverfahren unterzogen. Die hierbei überzeugendsten Vorhaben erhalten eine Bewilligung für die Förderung durch das Regionalbudget. Nähere Informationen zum Projektauswahlverfahren, sowie zu den Bewertungskriterien und den Bewerbungsunterlagen, können unter [www.re-wa.eu](http://www.re-wa.eu) eingesehen werden.

Frühzeitige Klärung von Fragen zur Förderfähigkeit ist durch eine rechtzeitige Kontaktaufnahme mit der LEADER-Geschäftsstelle möglich und unterstützt eine reibungslose Antragsstellung. Telefonisch steht die Geschäftsstelle unter 07563-63149-40 zur Verfügung oder vereinbaren Sie einen Beratungstermin per E-Mail unter [info@re-wa.eu](mailto:info@re-wa.eu).

Weiterführende Informationen:

#### Was ist das LEADER-Förderprogramm?

LEADER (Liaison Entre Actions de Développement de l'Économie Rurale) ist ein Förderprogramm der Europäischen

Union, welches darauf abzielt, die nachhaltige Entwicklung in ländlichen Gebieten zu fördern. Mit den Fördergeldern werden lokale Entwicklungsstrategien umgesetzt, die von Aktionsgruppen vor Ort entwickelt wurden. Die Auswahl der geförderten Projekte erfolgt durch lokale LEADER-Aktionsgruppen, die in einem Bottom-up-Ansatz lokale Kenntnisse und Bedürfnisse berücksichtigen. Seit 2014 ist das Württembergische Allgäu LEADER-Region. Nähere Informationen sind auf der Webseite [www.re-wa.eu](http://www.re-wa.eu) zu finden.

#### Gebietskulisse

Zur LEADER-Region Württembergisches Allgäu gehören die Städte Bad Wurzach, Isny, Leutkirch und Wangen sowie die Gemeinden Achberg, Aichstetten, Aitrach, Amtzell, Argenbühl, Bodnegg, Grünkraut, Kißlegg, Neukirch, Rot a. d. Rot, Schlier, Vogt, Waldburg und Wolfegg.

#### Möchten auch Sie mit ihrer Projektidee von der Förderung profitieren?

Bei Fragen wenden Sie sich gerne an die LEADER-Geschäftsstelle in Kißlegg: [info@re-wa.eu](mailto:info@re-wa.eu) oder Tel.: 07563-63149-40

### Zirkuskurse 2024

Akrobatik, Jonglage, Balance und Luftakrobatik stehen auch im kommenden Zirkuskursjahr wieder auf dem Programm! Die neuen Kurse starten im Februar nach den Faschingsferien. Das Training bietet Kindern und Jugendlichen die Möglichkeit die unterschiedlichen Zirkusdisziplinen kennen zu lernen und vertieft zu trainieren. In den Zirkuskursen in Obereisenbach, Bodnegg und Wangen gibt es noch ein paar freie Plätze! Wir freuen uns darauf euch bei einem ersten Schnuppertraining kennen

zu lernen! Montags Karatehalle Wangen

Kurs 1 - 5 - 8 Jahre - 14:45 - 16:15 Uhr

Kurs 2 - 8 - 14+ Jahre - 16:30 - 18:00 Uhr

Dienstags kleine Turnhalle Obereisenbach

Kurs 1 - 5 - 7 Jahre - 14:30 - 16:00 Uhr

Kurs 2 - 8 - 10 Jahre - 16:30 - 18:00 Uhr

Kurs 3 - 11 - 16 Jahre - 18:30 - 20:00 Uhr

Freitag 1-2-3 Turnhalle Bodnegg

Kurs 1 - 7 - 10+ Jahre - 15:30 - 17:00 Uhr Kurs

2 - 10 - 16+ Jahre - 17:00 - 18:30 Uhr

Anmeldung und weiter Infos:

[www.3rauber.de](http://www.3rauber.de)

Liv & Tobi / 3 Räuber e.V.

[post@3rauber.de](mailto:post@3rauber.de)

[www.3rauber.de](http://www.3rauber.de)

### AOK - Die Gesundheitskasse

#### Bodensee-Oberschwaben

Versichertenzuwachs bei der AOK Bodensee-Oberschwaben Die AOK - Die Gesundheitskasse freut sich über neue Mitglieder

Die AOK - Die Gesundheitskasse Bodensee-Oberschwaben verzeichnet auch im Jahr 2023 einen Zuwachs an Versicherten.

„Insgesamt 238.860 Personen sind in der Region Bodensee-Oberschwaben bei der AOK versichert“, betont Markus Packmohr, Geschäftsführer der AOK Bodensee-Oberschwaben. 1.303 Personen haben im Jahr 2023 zur AOK Bodensee-Oberschwaben gewechselt.

Das entspricht einem Zuwachs von circa 0,5 Prozent. „Wir setzen uns für die Gesundheit unserer Versicherten ein. Das erkennen die Menschen“, sagt Markus Packmohr. Die AOK



Bodensee-Oberschwaben ist mit einem Marktanteil von 41,22 Prozent die größte Krankenkasse in der Region und mit ihren zehn AOK-KundenCentern vor Ort - im Landkreis Ravensburg, im Landkreis Sigmaringen und im Bodenseekreis - für ihre Versicherten da. „Unsere Kunden nutzen auch vermehrt neue Wege, um mit uns in Kontakt zu treten. Beispielsweise die neue AOK-DirektBeratung, die telefonische Beratung sowie das AOK-Online- KundenCenter und die „Meine AOK-App“.“ Die neue AOK-DigitalBeratung ermöglicht den Versicherten eine digitale Beratung mit unseren qualifizierten Fachkräften bequem von zuhause. Der Kunde erhält einen Link zum Onlinebüro des Kundenberaters, bei dem zu allen Anliegen beraten werden kann - sogar eine Unterschrift ist möglich. Der Kunde braucht dazu nur ein internetfähiges Endgerät wie ein Handy, Laptop oder PC. Der Zusatzbeitragssatz der AOK Baden-Württemberg liegt aktuell bei 1,6 Prozent. Damit hält sie ihn im Jahr 2024 trotz der weiterhin schwierigen Finanzsituation stabil. „Der durchschnittliche Zusatzbeitragssatz der Gesetzlichen Krankenversicherung liegt bei 1,7 Prozent, die AOK Baden-Württemberg ist 0,1 Prozent darunter“, so Markus Packmohr. Die AOK - mehr als nur versichert: Weitere Informationen online unter [www.aok.de/bw](http://www.aok.de/bw).

Die AOK - Die Gesundheitskasse Bodensee-Oberschwaben versichert rund 239.000 Menschen im Land. Weitere Informationen online unter [www.aok.de/bw](http://www.aok.de/bw) und unter [www.aok.de/pp/bw](http://www.aok.de/pp/bw)

## Fachtagung für landwirtschaftliche Direktvermarktung

**Update: Kundentrends & nachhaltige Verpackungen** Der Fachbereich Landwirtschaft des Landratsamts Sigmaringen und das Landwirtschaftsamt Biberach veranstalten am **Dienstag, 27. Februar 2024, von 9.00 bis 16:30 Uhr** einen überregionalen Fachtag für landwirtschaftliche Direktvermarkterinnen und Direktvermarkter aus der Region Oberschwaben im Kloster Sießen bei Bad Saulgau.

Nachhaltige Verpackungen werden auch in der Direktvermarktung zunehmend zu einem wichtigen Kaufkriterium. Referentin Dr. Sophia Goßner von der Bayerischen Landesanstalt für Landwirtschaft erläutert beim Fachtag die Rahmenbedingungen und verpackungsrechtlichen Pflichten und gibt Tipps für praktikable Lösungsansätze. Anhand zahlreicher Anschauungsmaterialien werden Beispiele für nachhaltige, wertige und sparsame Verpackungssysteme vorgestellt.

Das Erkennen aktueller Verbraucherwünsche ist ein zentraler Erfolgsfaktor in der Lebensmittelindustrie ebenso wie in der landwirtschaftlichen Direktvermarktung. Prof. Dr. Andrea Maier-Nöth von der Hochschule Albstadt-Sigmaringen zeigt in ihrem Fachvortrag „Wie tickt der Konsument?“, wie daraus Chancen für die Direktvermarktung abgeleitet werden können. Der Wissensmarkt am Nachmittag bietet eine Mischung aus Fachvorträgen und Praxis-Austausch. In einem Beitrag erfahren die Teilnehmenden, was Verbraucher unter nachhaltigen Verpackungen verstehen und welche Erwartungen die Kunden an diese Verpackungen haben. Zwei weitere Themenangebote beschäftigen sich mit den Schwerpunkten „Unverpackt“ und „Mehrwegsystemen“.

Für die Teilnahme an der Fortbildung ist eine **Anmeldung bis Montag, 12. Februar 2024**, über den Veranstaltungskalender des Landkreises Sigmaringen auf der Internetseite [www.landkreis-sigmaringen.de/veranstaltungen](http://www.landkreis-sigmaringen.de/veranstaltungen) erforderlich.

Dort sind weitere Informationen und ein Flyer zur Veranstaltung hinterlegt. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Der Tagungsbeitrag beträgt 40 Euro inklusive Verpflegung und Getränken. *Hinweis: Die Veranstaltung wird überregional für die „Region Oberschwaben / Bodenseekreis“ angeboten. Interessierte landwirtschaftliche Direktvermarkterinnen und Direktvermarkter aus dem Bodenseekreis und dem Landkreis Ravensburg sind herzlich dazu eingeladen.*

## Energieagentur auf der hausplus Ravensburg

Vom 26. bis 28. Januar 2024 öffnet Oberschwabens größte Bauausstellung wieder ihre Türen.

Mit rund 120 Ausstellern, finden Sie auf der hausplus Ravensburg verschiedenste Expertinnen und Experten, die Sie zu Ihren Fragen rund um Bau, Umbau, Renovierung, energetische Sanierung und Finanzierung fachkundig beraten. **Sie haben Fragen zur Energetischen Sanierung, zu Fördermitteln und aktuell geltenden Gesetzen und Richtlinien?** Am Stand F20 (Oberschwabenhalle) der Energieagentur Ravensburg stehen Ihnen die unabhängigen Berater und Beraterinnen für Ihre Fragen gerne zur Verfügung. An allen Veranstaltungstagen finden zudem Fachvorträge von ausstellenden Firmen und unabhängigen Experten im Vortragsforum statt.

Vorträge der Energieagentur Ravensburg:

### Freitag, 26.01.2024

11:30 Uhr Bauen und Sanieren: Aktuelle

Förderprogramme in der Übersicht

15:30 Uhr GEG und Wärmeplan:

Was heißt das für mich?

### Samstag, 27.01.2024

16:30 Uhr Bauen und Sanieren:

Aktuelle Förderprogramme in der Übersicht

### Sonntag, 28.01.2024

12:30 Uhr GEG und Wärmeplan:

Was heißt das für mich?

16:30 Uhr Bauen und Sanieren:

Aktuelle Förderprogramme in der Übersicht

Bei Rückfragen erreichen Sie die Energieagentur Ravensburg telefonisch unter 0751/764 70-70 oder per E-Mail unter [info@energieagentur-ravensburg.de](mailto:info@energieagentur-ravensburg.de).

## Agentur für Arbeit Konstanz-Ravensburg

### Telefonaktionstag für Arbeitgeber zur

### Arbeitsmarktintegration Geflüchteter

Die Agentur für Arbeit Konstanz-Ravensburg bietet am Mittwoch, 31. Januar 2024, einen Telefonaktionstag für Arbeitgeber an, die geflüchteten Menschen eine Chance zur Arbeitsmarktintegration geben möchten. Viele Geflüchtete, insbesondere aus der Ukraine, haben seit vergangener Herbst ihre Integrationskurse beendet und sind nun auf der Suche nach einer Arbeit. Die weitere Vertiefung der Sprachkenntnisse und der Einstieg in den Job erfolgen idealerweise parallel. Jobcenter oder Arbeitsagentur können mit Förderangeboten unterstützen. „Wir freuen uns, wenn Betriebe auch geflüchteten Menschen eine Chance geben, deren Deutschkenntnisse noch nicht perfekt sind“, sagt Mathias Auch, Vorsitzender der Geschäftsführung der Agentur für Arbeit Konstanz- Ravensburg.

Interessierte Arbeitgeber erreichen den Arbeitgeberservice der Agentur für Arbeit am 31. Januar zwischen 8:00 und 18:00 Uhr

zur Beantwortung ihrer Fragen unter der Telefonnummer 0800 4 5555 20.

Der Anruf ist kostenfrei und unverbindlich. Interessierte Arbeitgeber können sich informieren, um dann zu überlegen, welche weiteren Schritte sie angehen können und wollen. Unter anderem können folgende Fragen im Fokus stehen:

- Wie kann die Agentur für Arbeit bei der Suche nach potentiellen Mitarbeitenden helfen?
- Welche Fördermöglichkeiten gibt es?
- Wie können Mitarbeitende weiter qualifiziert werden?

### Bilanz zum Arbeitsmarkt 2023

„Gemessen an den vielen Krisen und der schwachen Konjunktur hat sich der Arbeitsmarkt am Bodensee und in Oberschwaben im vergangenen Jahr recht widerstandsfähig gezeigt“, bilanziert Mathias Auch, Vorsitzender der Geschäftsführung der Agentur für Arbeit Konstanz-Ravensburg. Zwar hat die Entwicklung im Jahresverlauf merklich nachgelassen, das zeigte sich sowohl bei der Arbeitslosigkeit als auch bei der Arbeitskräftenachfrage. Jedoch erreichte die Zahl der Beschäftigten einen neuen Höchststand.

„Gesucht waren und sind vor allem Fachkräfte und höher Qualifizierte. Für Menschen ohne Ausbildung oder mit geringer Qualifikation wird die Luft am Arbeitsmarkt zunehmend dünner“, erklärt der Agenturchef und empfiehlt sowohl Arbeitnehmern als auch Arbeitgebern noch stärker auf Qualifizierung und Weiterbildung zu setzen.

Bei der Suche nach Fachkräften spielt auch das Potenzial der geflüchteten Menschen, insbesondere aus der Ukraine, eine Rolle. Ab der zweiten Jahreshälfte konnten viele Geflüchtete aus der Ukraine ihre Integrationskurse abschließen und haben damit erste Deutschkenntnisse erworben. Nun geht es darum, dass die Menschen so schnell wie möglich Arbeitserfahrung sammeln. Dazu Mathias Auch: „Die weitere Vertiefung der deutschen Sprache kombiniert mit ersten Arbeitserfahrungen und Qualifizierungen sollen stärker Hand in Hand gehen. Wichtig ist, dass Betriebe Geflüchteten auch eine Chance geben, wenn die Deutschkenntnisse noch ausbaufähig sind. Dafür möchten wir Unternehmen gewinnen. Jobcenter oder Arbeitsagentur können parallel mit Förderangeboten unterstützen“. Arbeitslosigkeit

Im Agenturbezirk Konstanz-Ravensburg waren im Jahresdurchschnitt 14.615 Menschen ohne Arbeit, 6.910 Frauen und 7.705 Männer. Nach Rechtskreisen gegliedert gehörten 6.496 zum Rechtskreis SGB III (Arbeitslosenversicherung) und 8.119 zum Rechtskreis SGB II (Grundsicherung). Gegenüber 2022 waren 1.682 oder 13 Prozent Menschen mehr arbeitslos gemeldet. Darin spiegeln sich die Registrierung ukrainischer Geflüchteter in den Jobcentern, aber auch die schwierigeren wirtschaftlichen Rahmenbedingungen wider.

Im Jahresdurchschnitt waren 3.860 Menschen länger als zwölf Monate arbeitslos gemeldet, sie gelten somit als Langzeitarbeitslose. Das sind 8,2 Prozent mehr als im Vorjahr. „Insbesondere für Menschen ohne oder mit geringer Qualifizierung erhöht sich erkennbar das Risiko sich verfestigender Langzeitarbeitslosigkeit“, analysiert Mathias Auch.

Die Arbeitslosenquote stieg um 0,2 Prozentpunkte auf 3,2 Prozent. „Der Agenturbezirk Konstanz-Ravensburg hatte

2023 erfreulicherweise erneut die zweitniedrigste Quote unter den 19 Agenturbezirken in Baden-Württemberg“, erklärt Mathias Auch.

### Beschäftigung

Nach einem kleinen Corona bedingten Knick 2020 hat sich der Anstieg der sozialversicherungspflichtigen Beschäftigung auch in 2023 weiter fortgesetzt. 331.450 sozialversicherungspflichtig Beschäftigte zum Stichtag 30. Juni 2023 bedeuten einen Anstieg gegenüber dem Vorjahr um 0,7 Prozent auf einen neuen Höchstwert. Dazu Mathias Auch: „Noch nie waren am Bodensee und in Oberschwaben so viele Menschen in Beschäftigung, jedoch hat sich das Wachstum im Vergleich zu den Vorjahren

verlangsamt.“ Arbeitskräftenachfrage

Unternehmen und Verwaltungen informierten die Arbeitsagentur Konstanz-Ravensburg im Jahr 2023 über 17.574 neue, offene Stellen, 5.869 oder 25 Prozent weniger als im Vorjahr. Im gesamten Agenturgebiet waren im Jahresdurchschnitt 6.935 Stellen unbesetzt, knapp 13,8 Prozent weniger als 2022. Die Stellenbestände sind in nahezu allen Wirtschaftsabschnitten zurück gegangen. Mit Blick auf die Bestandsgrößen sind insbesondere das Verarbeitende Gewerbe (im Schnitt 819 Stellen im Bestand, minus 16,2 Prozent zum Vorjahr), das Gesundheits- und Sozialwesen (776 Stellen, minus 11 Prozent) sowie das Gastgewerbe (382 Stellen, minus 37,4 Prozent) zu nennen. Einen Durchschnitt von 257 offenen Arbeitsstellen verzeichneten die öffentliche Verwaltung (-3,4 Prozent zum Vorjahr), der Handel 602 offene Stellen (-26,7 Prozent zum Vorjahr) sowie das Baugewerbe 334 (minus 24,6 Prozent). Einen Rückgang um 9,6 Prozent zum Vorjahr verzeichnete der Bereich der Arbeitnehmerüberlassung mit im Schnitt 1.867 offenen Stellen. Kurzarbeit

Im Jahresdurchschnitt lag die Kurzarbeit im langjährigen Vergleich auf einem moderaten Niveau. Im vierten Quartal haben die Beratungsbedarfe und Anzeigen auf Kurzarbeit etwas angezogen. Ein Großteil davon geht auf das Bauhaupt- und Baunebengewerbe zurück. Weitere betroffene Bereiche sind metall- und kunststoffverarbeitende Industriebetriebe und der Automotivbereich.

Arbeitsmarktintegration von geflüchteten Menschen Im Verlauf des Jahres 2023 haben viele Geflüchtete, insbesondere aus der Ukraine, grundlegende Deutschkenntnisse erworben. Die Absolventinnen und Absolventen der Integrationskurse sollen so schnell wie möglich Arbeitserfahrung sammeln und weiterqualifiziert werden. Jobcenter und Arbeitsagentur können parallel mit Förderangeboten unterstützen, wo das fachliche Sprachniveau oder die Qualifikation weiter ausgebaut werden sollte. Das ist auch ein Kernelement des Job-Turbos, dem Aktionsplan der Bundesregierung zur Integration von Geflüchteten in den Arbeitsmarkt. Ziel ist es, Menschen mit noch geringen Deutschkenntnissen den Einstieg in das Berufsleben in Deutschland zu ermöglichen. Für den Landkreis Ravensburg ergibt sich folgendes Bild:

4.604 Arbeitslose (2.098 Frauen, 2.506 Männer), plus 574 zum Vorjahr

Arbeitslosenquote 2023: 2,8 Prozent (plus 0,4 Prozentpunkte) davon SGB II: 2.490 Menschen, plus 467 zum Vorjahr

### Regierungspräsidium weist Einspruch von Dr. Daniel Langhans gegen die Ulmer



### Oberbürgermeisterwahl zurück

Mit Entscheidung vom 15. Januar 2024 hat das Regierungspräsidium Tübingen den von Herrn Dr. Daniel Langhans erhobenen Einspruch gegen die Ulmer Oberbürgermeisterwahl zurückgewiesen.



Endergebnis der Oberbürgermeisterwahl in Ulm zur Wehr gesetzt. Der Einsprechende, der ebenfalls im Rahmen der Wahl als Kandidat aufgetreten war, hatte laut bekanntgegebenen amtlichen Ergebnis im ersten Wahlgang 2,62 % der Stimmen erzielt und wurde somit nicht in die weitere Stichwahl einbezogen. Dieses Ergebnis akzeptierte der Einsprechende nicht und machte daher im Rahmen seiner Einspruchsbegründung Zweifel an dem festgestellten Wahlergebnis geltend. Insbesondere gab er vor, dass sein Stimmenanteil in Wirklichkeit deutlich höher sein müsste. Das bekanntgegebene Wahlergebnis sei daher unrichtig und die Öffentlichkeit sei dementsprechend über seinen tatsächlich erreichten Stimmanteil nicht wahrheitsgemäß informiert worden.

Das Regierungspräsidium hat den Einspruch von Herrn Dr. Langhans geprüft und mit Bescheid vom 15. Januar 2024 nunmehr eine Entscheidung über diesen getroffen. Das Ergebnis der Prüfung hatte ergeben, dass der Einspruch bereits unzulässig war, da dieser nicht die gesetzlich vorgesehenen 100 Unterschriften enthielt, sondern nur 70 Unterstützerunterschriften beigefügt waren.

Darüber hinaus stellte das Regierungspräsidium fest, dass der Einspruch selbst im Falle seiner Zulässigkeit inhaltlich unbegründet gewesen wäre. Im Rahmen der Wahlprüfung hatten sich keine Anhaltspunkte für eine unrichtige Stimmauszählung oder eine Manipulation zu Lasten des Einsprechenden ergeben. Im Übrigen hätte selbst ein hypothetisch unterstellter Wahlfehler mit an Sicherheit grenzender Wahrscheinlichkeit nicht dazu geführt, dass der Einsprechende in die weitere Stichwahl einbezogen worden wäre.

So führen laut Gesetz selbst wesentliche Fehler bei der Feststellung des Wahlergebnisses nur dann zur Ungültigkeit der Wahl, sofern sie das Ergebnis auch beeinflusst haben



**Handycode**  
Welcher deutsche Schauspieler versteckt sich hinter dieser Telefonnummer?

© DEIKE PRESS 750R30R7 Lösung: DanielBruehl

könnten. In diesem Sinne hätte der vom Einsprechenden unterstellte Wahlfehler das Ergebnis der Oberbürgermeisterwahl nur beeinflussen können, wenn ohne den Verstoß die konkrete Möglichkeit bestanden hätte, dass er die für den Einzug in die Stichwahl erforderliche Stimmzahl auch erhalten hätte. Da der Einsprechende laut festgestelltem amtlichen Endergebnis nur 2,62 % der Stimmen erhalten hatte, wäre dies mit an Sicherheit grenzender Wahrscheinlichkeit auszuschließen gewesen. Der Einsprechende hat nunmehr die Möglichkeit, innerhalb eines Monats nach Zustellung Klage beim Verwaltungsgericht Sigmaringen gegen den ergangenen Bescheid zu erheben.

Mit Bescheiden an die Stadt Ulm vom 16. Januar 2024 hat das Regierungspräsidium die Gültigkeit der Oberbürgermeisterwahl offiziell bestätigt.

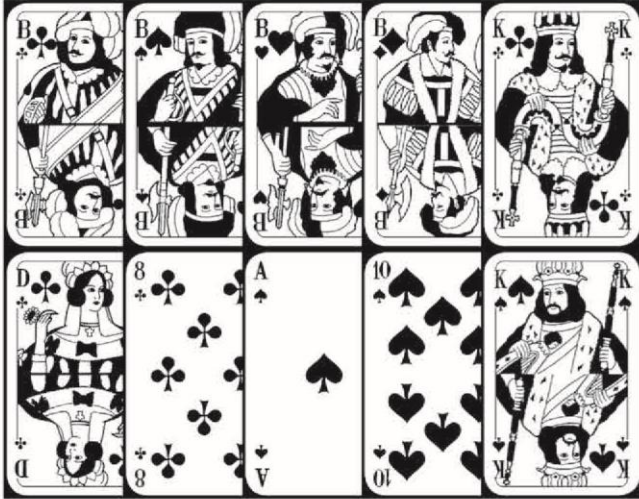
Herr Dr. Langhans hatte sich mit seinem erhobenen Einspruch beim Regierungspräsidium Tübingen als Rechtsaufsichtsbehörde gegen das amtlich bekanntgegebene

Hintergrundinformation:



Das Regierungspräsidium Tübingen ist in seiner Funktion als Rechtsaufsichtsbehörde für die Kommunalaufsicht über insgesamt 16 große Kreisstädte (Städte über 20.000 Einwohner), die acht Landkreise des Regierungsbezirks, den Stadtkreis Ulm, die Regionalverbände sowie die Verwaltungsgemeinschaften und Zweckverbände zuständig, an denen die vom Regierungspräsidium beaufsichtigten Gebietskörperschaften beteiligt sind. Die Kommunalaufsicht beinhaltet die Kontrolle der Gesetzmäßigkeit von kommunalen Selbstangelegenheiten. Daneben soll die Kommunalaufsicht die kommunalen Körperschaften bei der Erfüllung ihrer Aufgaben beraten und fördern. Zu den Schwerpunkten der Kommunalaufsicht gehört insbesondere die Überprüfung von Kommunalwahlen sowie die Prüfung von Einsprüchen, die sich auf den Ausgang der Wahlen beziehen.





### Skataufgabe Nr. SK 0421

**Kartenabbild:** Kreuz-Bube, Pik-Bube, Herz-Bube, Karo-Bube; Kreuz-König, -Dame, -8; Pik-Ass, -10, -König

### So oder so Frand Hand platt

Ein Spieler in Vorhand sagt mit dem abgebildeten Blatt – geblendet von einem derart warmen Regen – spontan Grand Hand an. Er spekuliert dabei sogar auf die Gewinnstufe Schneider. Also spielt er sofort Kreuz-8 an – und hat im Handumdrehen, nämlich schon nach dem dritten Stich, verloren. 60! Sagt der Kartengeber: „Hättest Kreuz-Dame anspielen müssen.“ Darauf Hinterhand: „Auch da hätte ich ihn gepackt!“

**Frage: Wie beweist Hinterhand bei welcher Kartenverteilung die Richtigkeit ihrer Behauptung?**

© DEIKE PRESS 751R6654

**Lösung: Vorhand (V):** siehe Kartenabbild  
**Mittelhand (M):** Kein Kreuz, aber unter anderem Herz-Ass, Karo-Ass und eine dazugehörige Zehn in Herz  
**Hinterhand (H):** Alle übrigen Karten in Kreuz (Ass, 10, 9, 7) und die noch fehlende Zehn in Herz  
**Skat:** Zwei beliebige Restkarten  
 Bei diesem Spielverlust ist offenkundig, dass Hinterhand im ersten Stich mit Kreuz-9 übernimmt, Ass und Zehn dazu nachzieht (21 Augen), also König und Dame (32 Augen) des Alleinspielers abholt, worauf der Partner seine beiden Asses und die Zehn (32 Augen) schmeißt. 60! Auf die Empfehlung des Kartengebers hat Hinterhand diesen Verlustweg gesehen:  
 1. Kreuz-Dame Mein Ass  
 2. H Zehn (Herz/Karo) V ?  
 Schon steht der Alleinspieler im Regen. Er kann sich ein Weglassen nicht leisten, muss stechen. Der Rest ist so früher oder später reine Formsache:  
 H Kreuz-8 Mein Ass  
 V Kreuz-10 V Kreuz-König M Zehn  
 H Kreuz-9 (-11)  
 (-24)  
 (-60)

**Müll gehört nicht auf die Straße!  
 Halte unseren Ort  
 sauber!**



## GESCHÄFTSANZEIGEN

Neue Öffnungszeiten  
 ab Februar!

Mo: 10.00 - 13.00 & 14.00 - 18.00  
 Di: 10.00 - 13.00 & 14.00 - 18.00  
 Mi: 10.00 - 13.00  
 Do: 10.00 - 13.00 & 14.00 - 18.00  
 Fr: 10.00 - 13.00 & 14.00 - 18.00  
 Sa: 09.00 - 13.00



**tutto bohne**  
 — kaffee erleben —

Vollautomaten & Siebträger – Reparatur & Service – Kaffee & mehr  
 tutto bohne – Schomburger Str. 11 – 88279 Amtzell  
 ☎ 07520 2024190 – ✉ info@tuttobohne.de

**PflegeHilfe+**  
 Leben neu organisiert

Individuelle Betreuung  
 und Pflege zu Hause



Stundenweise  
 Haushaltshilfe



24 Stunden  
 Betreuung und Pflege

Ralf Petzold (Inhaber) - Rufen Sie uns an:  
**07528-9218178 - Werktags 8 bis 20 Uhr**  
 kontakt@pflegehilfe.plus [www.pflegehilfe.plus](http://www.pflegehilfe.plus)

## Zeigen Sie Präsenz!

Veröffentlichen Sie jetzt Ihre Anzeige  
 auf unseren neuen Sonderseiten  
 um Ihr Unternehmen werbewirksam  
 zu präsentieren.

KW 6/7



**Interesse oder Fragen?**

Rufen Sie uns einfach an: 07154 8222-70

Wir beraten Sie gerne!

Druck + Verlag  
**WAGNER**

Seit mehr als 50 Jahren ein loyaler Partner der Kommunen.

Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim · Telefon 07154 8222-70  
 Telefax 07154 8222-10 · [anzeigen@duv-wagner.de](mailto:anzeigen@duv-wagner.de) · [www.duv-wagner.de](http://www.duv-wagner.de)

**Ihre Anzeige im Mitteilungsblatt**

treffsicher – verbrauchernah – erfolgreich – preiswert!

**KADECO**



**10% AUF ALLE KADECO-KASSETTENMARKISEN**  
bis 31. März 2024

trilago gmbh  
Im Leimen 16  
88069 Tettngang-Tannau  
Tel. 07542 93141-0

späth by trilago  
Berblingerstr. 22  
88074 Meckenbeuren  
Tel. 07542 4410

www.trilago.de

**Besuchen Sie unsere Ausstellung in  
Tettngang-Tannau**

boden | parkett | sonnenschutz | raumtextilien

## VERANSTALTUNGEN

### Who is WHO?

Vortragsabend

**Dr. Beate Sibylle Pfeil** - Völkerrechtsexpertin  
*Die neuen WHO-Vorhaben – eine Gefahr für unsere Demokratie?*

**Janko Williams** - Wirtschaftsjurist; Datenschutzexperte  
*Die WHO und die Digitalgesetze – eine Gefahr für unsere Privatsphäre?*

**Mi., 07.02.24, 19:00 Uhr**  
Eintritt auf Spendenbasis

**Gasthaus Adler, Vogter Str. 1,  
88239 Wangen-Karsee**



# Sparen Sie Geld!

**Je häufiger Sie inserieren, desto  
günstiger wird Ihre Werbung.**

IMMOBILIEN VERKAUF



# Offene Besichtigung

lebendige  
Wohnräume  
**75**  
JAHRE



**Sonntag, 14-16 Uhr**  
Wangen im Allgäu | »Argenbogen«  
Auwiesenweg (neben Kanalunterführung)  
Reihenhäuser

148 bzw. 149 m<sup>2</sup> Wohnfläche | im Bau

Siedlungswerk GmbH  
Geschäftsstelle Ravensburg  
Friedrich-Schiller-Str. 22  
88214 Ravensburg  
bgsrv@siedlungswerk.de  
Telefon 0751 3697-21

[www.siedlungswerk.de](http://www.siedlungswerk.de)